

# Entomologische Blätter

Zeitschrift für Biologie und Systematik der Käfer  
unter besonderer Berücksichtigung der Forstentomologie.

Herausgegeben von H. Bickhardt, Cassel, unter Mitwirkung von Dr. Karl Eckstein, Professor an der Forstakademie zu Eberswalde, F. Heikertinger, Wien, Wilh. Hubenthal, Buflieben bei Gotha, R. Kleine, Stettin, Walter Möhring, Nürnberg, Dr. O. Nüßlin, Professor, Geheimer Hofrat in Karlsruhe, Edmund Reitter, kaiserlicher Rat in Paskau, H. Strohmeyer, kaiserlicher Oberförster in Münster (Els.), Rudolf Trédl, Skrad, Dr. med. L. Weber, Geheimer Sanitätsrat in Cassel.

Verlag: Fritz Pfenningstorff, Berlin W 57.

6. Februar 1915.

Nr. 1—3.

II. Jahrgang.

## Bemerkungen über die *Tenebrioniden*ausbeute Paganetti auf Kreta.

Von Prof. Adrian Schuster, Wien.

Herr Gustav Paganetti-Hummler, Vöslau, der durch seine Sammelreisen in Kalabrien, Spanien, Griechenland usw. in Fachkreisen schon lange vorteilhaft bekannt ist, hat in der Zeit vom 20. März bis 19. Juni 1914 die Insel Kreta besucht und dabei hauptsächlich den Westen und Nordwesten der Insel durchforscht. Er hat mir sein gesamtes Material an *Tenebrioniden* zur Bestimmung übergeben und ich möchte das Ergebnis dieser Arbeit im nachfolgenden mitteilen. Zum Vergleiche sollen hierbei das Verzeichnis der *Coleopteren* Griechenlands und Kretas von E. von Oertzen, erschienen in der Berliner Entomologischen Zeitschrift 1886, p. 189, herangezogen und auch die übrigen Publikationen über die *Tenebrioniden*-Fauna Kretas berücksichtigt werden. Es sind dies:

1. Giacomo Cececoni in Bull. Soc. Ent. Ital. 1895, Ricordi Zoologici di un Viaggio all' isola di Candia;
2. Ad cognitionem faunae Coleopterorum Graecae fragmenta scripsit John Sahlberg in Öfv. Finsk 1902/3, No. 12, p. 8;
3. Coleopterologische Ausbeute des Baron H. von Maltzan von der Insel Kreta. Mitgeteilt von Dr. L. von Heyden in d. Deutsch. Entomol. Zeitschrift, 1884, p. 363.
4. Catalogus Coleopterorum Europae usw., 2. Auflage, von E. Reitter.

Die Berichte über die von E. v. Oertzen im Jahre 1887 in Griechenland und Kleinasien gesammelten *Coleopteren* in d. Deutsch. Entomol. Zeitschrift, 1888, p. 369 und 1889, p. 49 und p. 251 enthalten nichts über *Tenebrioniden*.

Die Arbeit Frivaldszky's in Természet, I, 87, p. 83 enthält ebenfalls nichts über *Tenebrioniden*.

Der Übersichtlichkeit wegen ist das nachfolgende Verzeichnis in der Weise angelegt, daß auf der linken Seite die von Oertzen, Cecconi usw. gesammelten Arten, auf der rechten Seite hingegen die von Paganetti gesammelten Arten, nebst Bemerkungen über die Häufigkeit und die Art des Vorkommens angeführt erscheinen. Letztere Bemerkungen hat mir Herr Paganetti zur Verfügung gestellt.

Um unnütze Wiederholungen zu vermeiden, ist bei jenen Arten, die im Oertzenschen Verzeichnis angeführt sind, gar nichts vermerkt; bei jenen, die im Oertzenschen Verzeichnis fehlen, aber in der Arbeit Cecconis angegeben sind, ein C., bei jenen aus der Arbeit Sahlbergs ein S., aus der Ausbeute Maltzans ein M. und aus dem Reiterschen Kataloge ein R.

Mit Rücksicht darauf, daß nur ein Teil der Insel durchforscht wurde, kann das Ergebnis der Sammeltätigkeit Paganettis als recht befriedigend bezeichnet werden.

Um mir über einige in Oertzens Verzeichnis angeführten Arten Klarheit zu verschaffen, habe ich mich an den jetzigen Besitzer der Oertzenschen Sammlung, Herrn Dr. O. Vogt, Berlin, gewendet, der mir in liebenswürdiger Weise die noch vorhandenen Arten zur Ansicht sandte, ebenso Herr Dr. H. Kuntzen, Berlin, der mir eine im Besitze des Berliner Königl. Zoologischen Museums befindliche, von Oertzen herrührende Art zur Verfügung stellte. Ich danke beiden Herren auch an dieser Stelle für ihr Entgegenkommen auf das beste.

Die Reihenfolge der Gattungen ist die des Katalogs der *Tenebrioniden* von H. Gebien.

| Oertzen, Cecconi usw.                   | Paganetti. |
|---|------------|
| <i>Erodius orientalis</i> Brull. C. = { |            |
| <i>v. longus</i> Sol. <sup>1)</sup>     | —          |
| <i>oblongus</i> Sol. <sup>2)</sup>      | —          |

<sup>1)</sup> *Erodius v. longus* Sol. ist synonym mit *orientalis* Brull. Die von Paganetti gesammelten zahlreichen *Erodius* sind sehr matt und pruinös und der Zwischenraum der Flügeldecken zwischen der Humeralrippe und der Seitenrandlinie ist, wie die Epipleuren, stark lackglänzend. Man kommt daher nach der Bestimmungstabelle der *Erodiini* von Reitter in D. E. Z., 1914, p. 43, auf *orientalis v. Boyeri* Sol.

<sup>2)</sup> *Erodius oblongus* Sol. ist nach Reitter, l. c., eine Varietät von *orientalis* Brull., deren ♂ ein Bärtchen haben. Die ♂ der von P. gesammelten zwei Arten haben aber kein Bärtchen.

Dr. O. Vogt, Berlin, sandte mir 1 ♂ von *oblongus* und 1 ♂ ♀ von *v. longus* der Oertzenschen Sammlung. Alle 3 Stücke sind = *Boyeri* Sol. Dagegen stimmt die von mir als *brevicostatus* Sol. bestimmte Art genau mit den Stücken von Naxos und Tinos, wo *brevicostatus* Sol. zahlreich vorkommt, überein.

|  |  |
|--|--|
| <i>Boyeri</i> Sol. S., M.  | Sehr zahlreich, 500 St., in den Sanddünen westl. von Canea.                              |
| —  | <i>brevicostatus</i> Sol., Umgebung von Candia (Megalokastron).                          |
| <i>Himatismus villosus</i> Haag, R.  | —  |
| <i>Zophosis punctata</i> Latr. (recte Brull.).                                 | ca. 30 St.   |
| <i>ovata</i> Brull. M., R.   | ca. 60 St., beide in den Olivenwäldern und längs den Straßen. Canea, Akrotiri, Alikianu. |
| <i>Gnathosia</i> (= <i>Dailognatha</i> ) <i>laticollis</i> Bess. <sup>1)</sup> | —  |
| v. <i>rugata</i> Sol.  | ca. 50 St., Aptera.  |
| v. <i>laevigata</i> Brull.   | ca. 20 St., Akrotiri.  |
| <i>Dichomma dardanum</i> Stev.   | über 300 St., Sanddünen westlich von Canea.  |
| <i>Calyptopsis caraboides</i> Brull. C.  | —  |
| <i>Pachychile brevis</i> Bess. <sup>2)</sup>                                   | —  |
| —  | <i>Frioli</i> Sol., 3 St., Ennea Khoria.   |
| <i>Tentyria</i> n. sp. <sup>3)</sup>   | —  |
| <i>grossa</i> Bess. var. C.  | 7 St., in der Aberration <i>Dejeani</i> Sol.   |
| —  | <i>Paganettii</i> n. sp., 3 St., beide Arten Kissamos Kastelli.                          |
| <i>Stenosis orientalis</i> Brull.  | 2 St., Olivenwäldchen bei Canea.   |
| <i>hesperica</i> Sol. = <i>punctiventris</i> Esch.                             | —  |
| <i>smyrnensis</i> Sol. <sup>4)</sup>   | = <i>Eutagenia hellenica</i> Rtt., 110 St. Olivenwäldchen bei Canea.                     |

<sup>1)</sup> Die von Dr. Vogt gesandten Stücke der *rugata* Sol. sind als *laticollis* v. *rugata* Sol. bezettelt. D. v. *rugata* ist aber keine Varietät von *laticollis* Bess., sondern von *Carceli* Sol. D. *laticollis* Bess. dürfte auf Kreta nicht vorkommen.

<sup>2)</sup> *Pachychile brevis* Bess. ist synonym mit *pedinoides* Eschsch. und stammt aus Spanien und Marokko, *P. brevis* Kr. aus Algier. Die mir vorliegenden 3 Stücke von *Pachychile* sind unzweifelhaft *Frioli* Sol., denn die Hinterwinkel des Halsschildes sind kurz höckerartig vorgezogen und die Basis der Flügeldecken hat von den Schultern nach innen ebenfalls einen kleinen Höcker.

<sup>3)</sup> Dr. Vogt sandte mir jenes eine Stück einer *Tentyria* n. sp.?, über welches sich in Oertzens Verzeichnis folgende Fußnote findet: „Bei dem Städtchen Kissamo im westlichen Kreta fand ich ein Exemplar einer *Tentyria*, welche der *T. angulata* in Form und Größe sehr ähnlich ist, sich aber durch viel flacheres Halsschild, schwächere Rundung der Seiten desselben und weniger gewölbte Flügeldecken unterscheidet.“ Dieses Stück ist *grossa* Bess. und stimmt genau mit den von Paganetti ebenfalls bei Kissamo gesammelten 7 Stück überein. Cecconi gibt übrigens *T. grossa* var. in seinem Verzeichnisse an. Dagegen fand P. eine unzweifelhaft neue *Tentyria*, leider nur in 3 Exemplaren, deren Beschreibung zum Schlusse folgt.

<sup>4)</sup> Auf *Stenosis smyrnensis* Sol. hat Reitter in der D. E. Z., 1886, p. 125 die Gattung *Eutagenia* aufgestellt und in der D. E. Z., 1889, p. 285, eine neue Art, *hellenica*, beschrieben, mit welcher die kretischen Stücke übereinstimmen. *E. smyrnensis* Sol. kommt in Kleinasien und Syrien vor.

|  |   |
|--|---|
| <i>Frivaldszkyi</i> Oertz. i. l. R.  | Ist nicht beschrieben, daher im Katalog zu streichen.                   |
| <i>Microtelus asiaticus</i> Sol.   | —   |
| <i>Dichillus</i> v. <i>crassicornis</i> All.                               | —   |
| <i>Scaurus uncinus</i> Forst. C. <sup>1)</sup>                             | —   |
| —  | <i>tristis</i> Ol., 1 St., Garten bei Candia.                           |
| <i>Cephalostenus elegans</i> Brull.  | 3 St., Akrotiri.  |
| <i>Ocnera angustata</i> Sol. = <i>lma</i> Pet.                             | —   |
| <i>Pachyscelis quadricollis</i> Sol. = <i>smyrnensis</i> Kr.               | 4 St., Akrotiri.  |
| <i>parallela</i> Sol.  | —   |
| <i>granulosa</i> Sol. = <i>villosa</i> Drap.                               | —   |
| <i>cretica</i> Rtt. i. l. R.   | Nicht beschrieb., daher zu streichen.                                   |
| <i>Pimelia sericella</i> Sol.  | ca. 30 St., Pírgopsilovero.   |
| v. <i>Minos</i> Luc.   | ca. 40 St., Canea, Suda.  |
| <i>Blaps gigas</i> L.  | 1 St.   |
| <i>similis</i> Latr. = <i>lethifera</i> Marsh.                             | 34 St.  |
| <i>mucronata</i> Latr.   | 18 St.  |
| <i>Oertzeni</i> Seidl., R.   | 2 St.   |
| —  | <i>tibialis</i> Rche., 18 St. } Ennea<br>Khoría,<br>Akrotiri,<br>Helos. |
| <i>Dendarus sinuatus</i> Muls.   | —   |
| <i>graecus</i> Brull.  | ca. 400 St. } Ennea Khoría, Helos,                                      |
| <i>foraminosus</i> Küst.   | ca. 500 St. } Chalatheros.  |
| v. <i>politus</i> Rss., R.   | —   |
| <i>messenius</i> Brull.  | —   |
| <i>rhodius</i> Bdi.  | —   |
| <i>creticus</i> Mot. = <i>foraminosus</i> Küst.                            | —   |
| <i>Pedinus Olivieri</i> Muls.  | ca. 60 St. } Kastanienwäldchen  |
| <i>quadratus</i> Brull.  | 10 St. } um Helos.  |
| <i>oblongus</i> Muls.  | —   |
| <i>Colpotus sulcatus</i> Muls.   | 7 St., ebendort.  |
| <i>pectoralis</i> Muls.  | —   |
| <i>Phylax punctulatus</i> Luc.   | —   |
| <i>Micrositus orbicularis</i> Muls.  | 1 St., Canea.   |
| <i>Scleron abbreviatum</i> Rche. S. = }<br><i>multistriatum</i> Forsk. }   | 26 St., Sanddünen westl. von Canea.                                     |
| <i>Hadrus subellipticus</i> Desbr. =<br><i>illotus</i> Woll. <sup>2)</sup> | —   |

<sup>1)</sup> *Scaurus uncinus* Forst. soll nach Cecconi bei Canea vorkommen. Reitter gibt in seiner Bestimmungstabelle der *Scaurini*, D. E. Z., 1914, p. 378, Spanien, Marokko und Teneriffa als Vaterland dieser Art an. Der einzige vorhandene *Scaurus* wurde von mir als *tristis* Ol. bestimmt, der in Ligurien, Südfrankreich, Sardinien, Sizilien und Nordwestafrika vorkommt.

<sup>2)</sup> *Hadrus illotus* Woll. stammt von Madera und ist im Reitterschen Katalog als fraglich von Kreta stammend angeführt. Es dürfte die Anführung im Oertzenschen Verzeichnis auf einem Irrtum beruhen.

|  |  |
|--|--|
| <i>Opatrum (Scleropatrum) 6-costatum</i> Mot.              | 6 St., Sanddünen westl. von Canea.                                   |
| <i>Gonocephalum rusticum</i> Ol.                           | ca. 60 St., ebendort.  |
| <i>costatum</i> Brull. C.                                  | —  |
| <i>Opatrum obesum</i> Ol.                                  | —  |
| <i>Opatroides punctulatus</i> Brull.                       | ca. 230 St., ebendort.   |
| <i>Ammophthorus (Ammobius) rufus</i> Luc.                  | ca. 150 St., ebendort.   |
| <i>Phaleria v. abdominalis</i> Seidl. S.                   | 2 St., Suda.   |
| <i>Palorus melinus</i> Hbst. = <i>depressus</i> F.         | —  |
| <i>Uloma culinaris</i> L.                                  | 2 St., Helos.  |
| <i>Alphitobius diaperinus</i> Panz.                        | —  |
| —  | <i>Cataphronetis Reitteri</i> Sdl., 1 St., Canea.                    |
| <i>Corticeus (Hypophloeus) fasciatus</i> F.                | —  |
| <i>Cossyphus tauricus</i> Stev.                            | 1 St., Canea.  |
| <i>Menephilus cylindricus</i> Hbst.                        | —  |
| <i>Tenebrio obscurus</i> F.                                | —  |
| <i>molitor</i> L. C.                                       | —  |
| <i>Laena ferruginea</i> Küst.                              | —  |
| <i>Oertzeni</i> Rtt.                                       | 16 St., Helos, aus Kastanienlaub gesiebt.                            |
| <i>Helops Rossii</i> Germ.                                 | 17 St., Helos, Vlatos.   |
| <i>glabriventris</i> Rtt.                                  | 1 St., Helos.  |
| <i>euboicus</i> Rtt.                                       | —  |
| <i>mori</i> Brull.   | 8 St., Spilia.   |
| <i>cretensis</i> Sdl. R. <sup>1)</sup>                     | 1 ♀ ?  |
| <i>lapidicola</i> Küst. R.                                 | —  |
| <i>ovulum</i> Sdl. R.                                      | —  |
| ( <i>Catomus</i> ) <i>cribripennis</i> Luc. <sup>2)</sup>  | Fehlbestimmung.  |
| <i>consentaneus</i> Küst. S.                               | 11 St., Pírgopsilovero.  |
| ( <i>Raiboscelis</i> ) <i>corvinus</i> Küst. <sup>3)</sup> | 100 St., türk. Friedhof Canea, Alikianu, Lakki, Helos, Ennea Khoría. |
| <i>Hedyphanes helopinus</i> Gemm. =                        | —  |
| <i>helopioides</i> Luc.                                    | —  |
| <i>Euboicus Mimonti</i> Boield. C.                         | —  |

<sup>1)</sup> Von *Helops cretensis* Seidl. war nur 1 ♀ vorhanden und konnte daher nicht mit Sicherheit bestimmt werden.

<sup>2)</sup> Von *Helops (Catomus) cribripennis* Luc. lagen mir 2 Stücke des Berl. Kgl. Zool. Museums, die aus Kreta und von Oertzen herrühren, vor. Es ist *C. consentaneus* Küst.

<sup>3)</sup> Von *Helops (Raiboscelis) corvinus* Küst. waren nicht bloß schwarze, sondern auch violette und dunkelblaue Stücke vorhanden; eine bei den Arten dieser Gruppe nicht seltene Erscheinung.

*Tentyria Paganettii* nov. spec.

Schwarz, Kopf matt, Halsschild schwach, Flügeldecken stark glänzend, von ovaler Körperform.

Kopf fein, zerstreut punktiert, mit stark vorstehenden Augen, Schläfen nach rückwärts schwach verengt, Kopfschild nicht wulstförmig abgesetzt, auf dem Scheitel mit einem kurzen Kiel, Kehlfurche stark vertieft, der Hinterrand der Kehlfurche wulstig verdickt und in der Mitte kurz unterbrochen. Halsschild schwach quer, mit stark gerundeten Seiten, etwas hinter der Mitte am breitesten, schmaler als die Flügeldecken, stärker und dichter punktiert als der Kopf, mäßig gewölbt, Halsschildbasis nach hinten schwach vorgezogen, Hinterwinkel gut ausgeprägt, sehr stumpf; die Hinterrandlinie bildet in der Mitte nach vorne einen kleinen Winkel, die Seiten fein gerandet, die Vorderrandlinie in der Mitte unterbrochen. Die Unterseite des Halsschildes ist schräg stark gerunzelt, gegen den Rand schwach, sehr zerstreut punktiert. Flügeldecken oval, etwas hinter der Mitte am breitesten, nach hinten schwach verengt, ziemlich hoch gewölbt, mit vollständigem Basalrand, der an den Schultern stark verdickt ist, Oberseite gerunzelt, wie bei stark gerunzelten *Wiedemanni*, sehr schwach, kaum sichtbar punktiert. Bauch außerordentlich fein punktiert. Füße schlank, Vorder- und Mittelschienen gerade, Hinterschienen im ersten Drittel etwas nach einwärts gebogen.

Long. 16 mm, Lat. 7 mm. Kreta, Kissamos.

Die Art gehört wegen der stark vortretenden Augen und des nicht wulstförmig abgesetzten Kopfschildes in die II Abteilung 2. Gruppe der *Tentyria*-Arten nach Reitter, Tab. 42. Sie unterscheidet sich von der verwandten *Wiedemanni* Mén. durch weniger queren Halsschild, von *angulata* Brull. durch weniger queren Halsschild, ovale, nach hinten wenig verengte, stark gerunzelte Flügeldecken.

Von Herrn Gustav Paganetti-Hummeler in 3 übereinstimmenden Exemplaren (nur der Scheitelkiel ist verschieden stark ausgebildet) auf Kreta (Kissamos) gesammelt und ihm zu Ehren benannt.

## Beiträge zur Kenntnis der Gattung *Trypophloeus* Fairm. (*Glyptoderes* Eichh.).

Von Forstingenieur Jos. Klimesch (Sinj, Dalmatien).  
(Schluß.)

Die Biologie von *Trypophloeus granulatus* Ratz.

Das erste Zusammentreffen mit *Tr. granulatus* hatte ich, nach jahrelangem Bemühen, ihn einmal lebend zu sehen, im Sommer 1912. Durch einen Sturm war in meinem Beobachtungsgebiet, einem Auwalde

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Entomologische Blätter](#)

Jahr/Year: 1915

Band/Volume: [11](#)

Autor(en)/Author(s): Schuster Adrian

Artikel/Article: [Bemerkungen über die Tenebrionidenausbeute Paganettis auf Kreta. 1-6](#)